

EP-FH-01-658-2 D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Julian Pahlke (KV Leer/Ostfriesland)

Änderungsantrag zu EP-FH-01

Von Zeile 657 bis 659 einfügen:

Einstieg Deutschlands in die finanzielle Unterstützung privater Seenotrettungs-NGOs ist hier ein wichtiger Schritt, zu dem wir weitere EU-Staaten ermutigen wollen. Die Seenotrettungsschiffe dürfen nicht durch Behörden in ihrer Arbeit behindert werden. Rettungsschiffe müssen die Gelegenheit haben, den nächstgelegenen sicheren

Begründung

Wir haben uns vorgenommen, den blinden Fleck im politischen Handeln zu überwinden. Deswegen unterstützen wir aus dem Bundeshaushalt die zivile Seenotrettung. Dies haben im Haushaltsausschuss die Ampel und die Unionsfraktion gemeinsam beschlossen. Wir wünschen uns, dass weitere EU-Staaten diesem Vorbild folgen.

weitere Antragsteller*innen

Azad Kour (KV Bremen-Kreisfrei); Benjamin Rauer (KV Minden-Lübbecke); Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Carla Ober (KV Erlangen-Stadt); Khanim Scholz (KV Bochum); Pippa Schneider (KV Göttingen); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Julian Meinders (KV Leer/Ostfriesland); Ali Saker (KV Münster); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Lisa Karoline Ruppel (KV Berlin-Neukölln); Martin Kesztyüs (KV Hamm); Stephan Wiese (KV Lübeck); Astrid Rothe-Beinlich (KV Erfurt); Firat Yakşan (KV Köln); Jan Schmid (LV Berlin); Clarissa Teuber (KV Ulm); Ulrike Seemann-Katz (KV Ludwigslust-Parchim); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); sowie 45 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.